

<p>254 dâr nâch der kûnec heizet Lac. daz swert gestêt ganz einen slac, am andern ez zervellet gar. wil dûz denne wider bringen dar, 5 ez wirt ganz von des wazzers trân. dû muost des urspringes hân underem velse, ê in beschîne der tac. der selbe heizet Lac. Sint diu stucke niht verrêrt, 10 der si rehte zein ander kêrt, sô si der brunne machet naz, ganz und sterker baz wirt im valz und ecke sîn und vliesent niht diu mâl ir schîn. 15 daz swert bedarf wol segens wort. ich vûrhte, diu hâstû lâzen dort. Hâts aber dîn muot gelernet, sô wehset und kernet immer sælden kraft bî dir. 20 lieber neve, geloube mir, sô muoz gar dienen dîner hant, swaz dîn lîp dâ wunders vant. ouch mahtû tragen schône immer sælden krône 25 hôhe ob den werden. den wunsch ûf der erden hâstû vollecliche. niemen ist sô rîche, der gein dir koste mege hân, 30 hâstû vrâge ir reht getân.«</p>	<p>bestêt *G stât (bestûnt U) *T (o. V) · e. tac ([*]: slag V) *T ([tac]: slac O)</p> <p>wider om. *G (nur GI) *T (nur T) dem *G (nur GZ) (Fr26)</p> <p>von ([*]: Vnder V) dem (dirme Fr26) *T · ez b. (beschein O) *G (o. IZ) der s. brunne *G *T</p> <p>vester *T werdent (dint Fr26) *T diu mâl niht (auch nih I) *G (nur G)</p> <p>gelâzen *T (Fr69 L) hât si a. (hat a. si I Hat sie L) *G (o. ZFr21) (Hat a. sie U) *T · munt *G *T</p> <p>an dir *G</p> <p>sô mahtû *G dû maht ouch *T der sælden *G (o. IO)</p> <p>gewalteclîche *G (o. Z)</p> <p>der vr. *T (o. Fr26) (L Fr21)</p>
--	---

*D: D *m: m Fr69 (254.11–18) *G: G I O L Z Fr21 *T: T U V Fr26 (254.5–13 und 27–30)

7 Initiale I 9 Initiale O Fr21 · Majuskel D 17 Majuskel D 27 Initiale I

4 wider] om. *m 7 underem] under einem *m · beschîne] bescheine *m (U) 8 selbe] selbe brunne *m 10 rehte] om. *m 16 diu hâstû] dû hâst diu *m 17 muot] munt *m 18 kernet] gernet D 24 sælden] der sælden *m (V)